

Integrationsbeirat der Stadt Bayreuth



„Engel der Kulturen“

Das Kunst- und Friedensobjekt...



...kommt am Mittwoch, 18. Oktober 2017 nach Bayreuth

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



KUNSTPROJEKT „ENGEL DER KULTUREN“



Unter der Schirmherrschaft von Frau Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe wird dieses Jahr im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2017 das Kunstprojekt „Engel der Kulturen“ als ein gemeinsames Projekt des Integrationsbeirats, des Begleitausschusses des Förderprogramms „Demokratie leben!“, der Vertreter der verschiedenen Religionsgemeinschaften und der Schulen, Kindergärten und Jugendeinrichtungen sowie anderer Vereine und Organisationen in Bayreuth durchgeführt.

Der „Engel der Kulturen“ ist ein Kunstprojekt zur Förderung des interkulturellen/interreligiösen Dialogs, das 2008 von den Künstlern Gregor Merten und Carmen Dietrich aus Burscheid initiiert wurde. Bereits in über 100 Städten weltweit ist der Engel gelandet. Am für den 18.10.2017 geplanten Aktionstag soll zusammen mit den Künstlern der Engel auch über die Straßen Bayreuths ziehen und mit einer Bodenintarsie ein dauerhaftes Zuhause finden. Auf seinem Weg durch Bayreuth erwarten die TeilnehmerInnen Musik und Kultur. Auch der Engel wird seine Spuren hinterlassen. Der Engel ist dabei ein Symbol für Toleranz, interkulturellen Dialog und friedliches Miteinander aller Religionen. Die Kunstaktion wird durch Einbeziehung von BürgerInnen, SchülerInnen und Religionen zu einer sozialen Skulptur für ein friedliches und freies Zusammenleben – im Widerstand gegen rechtsextreme, antisemitische und islamophobe Tendenzen.



Die beiden Künstler Carmen Dietrich und Gregor Merten

Nähere Informationen zum „Engel der Kulturen“ finden Sie unter <http://www.engel-der-kulturen.de>.

Mittwoch, 18. Oktober:

KUNSTAKTION ENGEL DER KULTUREN - HÖHEPUNKT UND ABSCHLUSS MIT VERLEGUNG DER BODEN- INTARSIE UND GEMEINSAMER ABSCHLUSSFEIER DER INTER- KULTURELLEN WOCHEN 2017

mit den Künstlern des Projekts Engel der Kulturen, Carmen Dietrich und Gregor Merten
gemeinsame Aktion mit den Bayreuther Bürgerinnen und Bürgern

Treffpunkt ist um 11.30 Uhr vor dem Neuen Rathaus, Luitpoldplatz 13. Dort werden wir von
der Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe begrüßt. Den Plan der einzelnen Stationen
finden Sie auf der Rückseite.

An den Stationen wird gemeinsam ein temporäres Sandbild des Engels erzeugt als Sym-
bol der Verbundenheit in gegenseitigem Respekt.

Auf dem Platz vor dem künftigen Rathaus II wird anschließend zur dauerhaften Erinne-
rung an die Botschaft des Engel der Kulturen eine Bodenintarsie verlegt. Diese Intarsie
wurde mit den Teilnehmern an der Engel der Kulturen-Aktion in der vorherigen Stadt
erstellt. Danach wird mit dem Schneidbrenner die Intarsie für die nach Bayreuth folgende
Stadt erstellt. Auch hierbei können sich die Anwesenden beteiligen. Unterstützt werden
die Künstler von u.a. Schülern der Berufsschule I, die bereits bei den Vorarbeiten tatkräftig
geholfen haben.

Gleichzeitig feiern wir mit den Vertretern der Kirchen und Religionsgemeinschaften und
allen Beteiligten den Abschluss der interkulturellen Wochen 2017, die in diesem Jahr unter
dem Thema „Vielfalt verbindet“ stehen.

Kinder lassen bunte Luftballons aufsteigen.

VERANSTALTER: Integrationsbeirat der Stadt Bayreuth und Ateliergemeinschaft Gregor
Merten und Carmen Dietrich und die in dieser Broschüre genannten Veranstalter sowie
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Israelitische Kultusgemeinde Bayreuth
ACK - Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Bayreuth
DITIB - Türkisch-Islamische Gemeinde zu Bayreuth und Umgebung e.V.



Begleitprogramm am Aktionstag, Mittwoch, 18. Oktober: Veranstaltungsort: Stationen der rollenden Skulptur bzw. Verlegeort (siehe Rückseite)

KINDER VON HEUTE - BEI DEN ENGELN DER KULTUREN (MUSIK/ GESANG/POESIE)

Zu Engeln gehören Sterne. Ein solcher Stern geht mit dem Musiktheater-Projekt „Kinder von Heute“ gerade am Künstlerhimmel unserer Region auf. Da liegt es nahe, beide zusammen zu bringen. Flüchtlingskinder und deutsche schreiben Geschichten und Gedichte über Themen wie Flucht, Heimat und Familie sowie Zukunft. Daraus entstehen Liedertexte, zu denen Melodien komponiert werden. Das fertige Werk wird dann öffentlich aufgeführt von einem gemischten Chor mit jugendlichen und auch erwachsenen Gesangssolisten. Heute erleben Sie schon mal eine kleine Kostprobe mit ausgewählten jugendlichen Sängern

VERANSTALTER: Kinder von Heute e.V.
HOME PAGE: www.kindervonheute.de



Weitere Termine:

Freitag, 16. März 2018, 19.30 Uhr, Stadtkirche St. Veit, Wunsiedel
Sonntag, 18. März 2018, 16.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Bayreuth
Donnerstag, 22. März 2018, 19.30 Uhr, Rosenthal Theater, Selb

INTERKULTURELLES FINGERFOOD

Jugendliche der Wohngruppe Puerto Bayreuth bereiten interkulturelle Häppchen aus ihren Heimatländern vor. Freuen Sie sich auf kleine Köstlichkeiten aus dem nahen Osten, dem arabischen Raum und Nordafrika

VERANSTALTER: Condrobs e.V.
HOME PAGE: www.condrobs.de



WEITERE MITWIRKENDE

Familientafel Bayreuth mit Kindern; Kindertanzgruppe (Natalia Shalagina); Prof. Dr. Gesine Schiewer (Uni Bayreuth, Lehrstuhl interkulturelle Germanistik); Graserschule, Direktor Huber und Schulkinder; Kunstmuseum, Dr. Beatrice Trost; Städt. Musikschule Bayreuth; Schüler der Berufsschule I, Richard Schüssel; Zamirchor mit Sopranistin Scarlett Rani-Adler (Bundespreisträgerin Jugend musiziert 2017); Jugendforum im Förderprogramm „Demokratie leben!“, Bayreuther Schulen, Johannes-Kepler-Realschule, Renate Stieber; Markgräfin-Wilhelminen-Gymnasium, Katrin Buchzik-Weber; Altstadtschule, Felicitas Müller

Zur Vorbereitung der Kunstaktion Engel der Kulturen im Oktober finden/ fanden nachfolgende Veranstaltungen im Kontext des interkulturellen/interreligiösen Zusammenlebens statt:

KUNSTMUSEUM BAYREUTH

I. ANGEBOTE FÜR GRUPPEN ODER SCHULKLASSEN

nach Vereinbarung - Anmeldungen werden gerne angenommen

90 Minuten im Kunstmuseum. Sehen, Erfahren (Sequenz I) und Gestalten (Sequenz II).

Wahl aus folgenden Angeboten:

Sequenz I Sehen und Erfahren:

1. Engel und andere Boten
2. Raphael oder wer gibt uns Schutz?
3. Gabi – Gabriele – Gabriel – heißt du wie ein Engel?
4. Michael – Engel oder Held?

Sequenz II Gestalten:

1. Fensterbild
2. Frottage
3. Stiredruck
4. Wünsche für ein friedliches Zusammenleben, zusammengefügt als Puzzle
5. Engelsflügel konfettibunt



II. SCHULPROJEKTE nach Vereinb. - Anmeldungen werden gerne angenommen FOLGENDE THEMEN MÖGLICH

1. 90 Minuten im Kunstmuseum. Sehen, Erfahren (Sequenz I) und Gestalten (Sequenz II) für alle Klassen
2. Ein Mosaik auf dem Schulgelände
3. Motivfahnen für das Schulhaus
4. Das lange Stoffband des Zusammenhalts
5. Pflanzaktion auf dem Schulgelände

kunst
museum
bayreuth

ORT: Kunstmuseum Bayreuth, Maximilianstraße 33, Eingang Brautgasse

VERANSTALTER: Kunstmuseum Bayreuth in Kooperation mit alle Schulen in Bayreuth

HOME PAGE: www.kunstmuseum-bayreuth.de

Eintritt frei, finanziert im Rahmen des geförderten Projekts des Kunstmuseum Bayreuth „Bürger von hier, da und dort“

Sommersemester, genaue Termine, siehe Homepage:

ENGEL AUS WISSENSCHAFTLICHER PERSPEKTIVE IN FILM, LITERATUR UND RELIGION

ORT: Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30

VERANSTALTER: Universität Bayreuth mit Kooperationspartnern, Evang. Studierendegemeinde und Kath. Hochschulgemeinde

Homepage: www.refugees.uni-bayreuth.de/de/index.html



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

August bis Oktober:

ANGEBOTE DER FAMILIENTAFEL FÜR SCHULKINDER

Die Familientafel setzt sich im Rahmen seiner Nachmittagsbetreuung mit Schulkindern aus den verschiedensten Ländern sowohl thematisch als auch in künstlerischer Hinsicht mit der Botschaft des Engels der Kulturen auseinander. Mit den dabei unter Anleitung von Frau Schaarschmidt und Frau Porsch entstandenen farbenfrohen Regenschirmen nehmen die Kinder dann am Aktionstag am 18.10.2017 teil.

ORT: Familientafel Bayreuth, Kanalstr. 2

Nähere Informationen unter Tel. 0921 7877 9698
(mit Anrufbeantworter)



Montag, 1. Mai, 14 Uhr:

MAIBAUM DER TOLERANZ MIT PFLANZUNG DES „ENGEL DER KULTUREN“ IN DER WILHELMINENAUE

Der Integrationsbeirat der Stadt Bayreuth hat alle Bürgerinnen und Bürger zur Aktion „Maibaum für Toleranz“ auf das Gelände der ehemaligen Landesgartenschau, der Wilhelminenaue, eingeladen. Die Trommelgruppe des Unterstützerkreises für Asylbewerber, Flüchtlinge und sozial Benachteiligte in Pegnitz sowie ein syrischer Musiker sorgten für die musikalische Untermalung. Beim roten Pavillon gab es Kaffee, Kuchen und Gelegenheit zu Begegnung und Gesprächen zwischen Bayreuthern und Flüchtlingen, die in großer Zahl gekommen waren. Eine Besonderheit in Bayreuth: Der Baum der Integration, der im vergangenen Jahr auf dem Gelände der Landesgartenschau offiziell eingeweiht wurde, wurde zum „Maibaum der Toleranz“.

Das Kunstmuseum Bayreuth, das den Baum bereits damals im Rahmen eines Kunstprojekts mit Flüchtlingen mit großem Engagement geschmückt hatte, hat dort ein Blumenbeet in Form eines Engels der Kulturen angelegt, das am 1. Mai vom Vorsitzenden des Integrationsbeirates Xhavit Mustafa und Valentina-Amalia Dumitru (Leitung der Arbeitsgruppe „Engel der Kulturen“) enthüllt wurde. Das Kunstprojekt „Engel der Kulturen“ wird heuer als erstes großes Projekt des neuen Integrationsbeirats in Bayreuth verwirklicht. Zahlreiche Organisationen, Vereine, Schulen, Kirchen und Religionsgemeinschaften beteiligen sich mit großem Engagement daran, um sich für ein friedliches und respektvolles Miteinander der Menschen unabhängig von Herkunft, Kultur und Religion einzusetzen.

ORT: Wilhelminenaue beim Baum der Integration

VERANSTALTER: Kunstmuseum Bayreuth, Integrationsbeirat mit Kooperationspartnern Hacker Metallbau, Engin`s Ponte, Stadtgartenamt Bayreuth

Homepage: www.kunstmuseum-bayreuth.de

Der Kuchen wurde finanziert im Rahmen des geförderten Projekts des Kunstmuseum Bayreuth „Bürger von hier, da und dort“

kunst

museum
bayreuth

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Bilder zur Maibaumaktion vom 1. Mai mit Valentina-Amalia Dumitru (Leiterin der Arbeitsgruppe Engel der Kulturen) und Xhavit Mustafa (1. Vorsitzender des Integrationsbeirats)



Ab Mai:

STREETART-ORNAMENT AM MWG (AUSSTELLUNG)

Die Klasse 8b des Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasiums hat auf Initiative ihrer Kunstlehrerin Katrin Buchzik-Weber mit einem eigenen Beitrag am Kunstprojekt „Engel der Kulturen“ teilgenommen. Ornamentartig wurde ein Teil des Pausenhofes am MWG mit Graffitis besprüht. Neben dem Emblem des Engels komplettieren viele weitere Symbole diesen Streetart-Teppich. Sinn hier soll sein, ein möglichst breites Spektrum an Symbolen zu visualisieren, die der Lebenswelt der Jugendlichen entnommen sind. Der „Engel der Kulturen“ taucht wie selbstverständlich immer wieder dazwischen auf. Auf den ersten Blick ein fröhliches Streetart-Ornament, auf den zweiten Blick wesentlich tiefgreifender durch die integrierten Symbole.

ORT: Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium, Königsallee 17

VERANSTALTER: Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium, Klasse 8b, unter der Leitung von OStR Katrin Buchzik-Weber

HOMEPAGE: www.mwg-bayreuth.de



Dienstag, 23. Mai, 20.15 Uhr:

**INTERRELIGIÖSE BEGEGNUNG: LIEDER, TEXTE UND GESPRÄCHE
MIT PROF. DR. SUSANNE TALABARDON (JUDAISTIN UND KLEZ-
MER-MUSIKERIN) UND DR. BOUCHRA MAROUANE**

Interreligiöser Dialog einmal anders: Mit Musik und Texten aus verschiedenen Religionen kommen wir ins Gespräch über Gott und die Welt. Menschen aus allen Religionen sind willkommen. Wer mag, darf gerne selbst Lieder, Texte, Instrumente mitbringen!

Vor der Veranstaltung ergeht herzliche Einladung zum Abendgebet um 19.00 Uhr in der KHG-Kapelle mit anschließendem Abendessen.

ORT: Katholische Hochschulgemeinde Bayreuth, Emil-Warburg-Weg 17

VERANSTALTER: Katholische Hochschulgemeinde Bayreuth mit Kooperationspartner KEB - Katholische Erwachsenenbildung in der Stadt und im Landkreis Bayreuth e.V.

HOMEPAGE: www.khg-in-bayreuth.de



Sonntag, 28. Mai, 10 bis 17 Uhr:

WUNDERSAM ANDERS - GRENZENLOS MIT DEM ENGEL DER KULTUREN

Am Sonntag, den 28.05.2017 fand im ZENTRUM ein großes Spielfest für Große und Kleine, Junge und Alte und alle an Neuem Interessierte statt. Im Zentrum der vielfältigen Mitmachaktionen stand dieses Mal der „Engel der Kulturen“. Die Gäste waren dazu eingeladen den symbolhaften Engel der Religionen mit ihren Gedanken und Gefühlen zu füllen. Kinder konnten mit Schablonen den Vorplatz mit vielen Engeln verschönen. Groß und Klein waren eingeladen, Neues auszuprobieren und miteinander viel Spaß zu haben bei freiem Eintritt und Essen und Getränke zu familienfreundlichen Preisen.

ORT: DAS ZENTRUM, Äußere Badstraße 7a

VERANSTALTER: Wundersam Anders e.V., 1. Vorsitzender Marco Marino u. Familienbündnis Bayreuth, Koordinatorin Siglinde Seidler-Rieß, Amt für Kinder, Jugend, Familie und Integration mit Kooperationspartnern

HOMEPAGE: www.wundersam-anders.de und www.familien-in-bayreuth.de



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Montag, 26. Juni bis Sonntag, 2. Juli Projektarbeit September bis Mitte Oktober

Ausstellung im Rahmen der Interkulturellen Wochen:

„ENGEL, BOTEN GOTTES“ - ENGELPROJEKT IM KINDERGARTEN

Schon vor den Sommerferien beteiligten die Kinder des Integrativen Montessori-Kindergartens in der Erlanger Str. 29, Bayreuth mit viel Freude an verschiedenen Angeboten zum Projekt „Engel der Kulturen“. Zunächst brachten die Kinder Schutzengelfiguren und Engelbilder von zu Hause mit und zeigten sie den anderen. Erstaunlich, wie viele unterschiedliche Engeldarstellungen es gibt!

Mit großer Spannung hörten sie dann die biblische Geschichte von Abraham, die Pfarrer Froben erzählte: Der Stammvater der drei monotheistischen Religionen soll mit seiner Frau Sara überraschenden Besuch von drei fremden Männern bekommen haben. So sonderbar waren die Worte der Männer, dass Sara sie auslachte. Doch es stellte sich heraus: Es waren Engel, die eine Botschaft von Gott überbrachten!

Die Kinder lernten die zentralen Symbole des Christentums, des Islams und des Judentums kennen und gestalteten mit viel Ausdauer und unterschiedlichen Techniken eigene Engelbilder nach dem Vorbild „Engel der Kulturen“.

Dabei sangen sie mit großer Begeisterung das Lied „Der Engel“ von Rolf Krenzer und machten sich Gedanken, wo Engel leben, was sie für Aufgaben haben und dass jeder von ihnen manchmal auch selbst ein kleiner Engel ist.

Die Kinder malten schließlich auch eigene Engelbilder ganz frei nach ihren Vorstellungen. Alle diese Engel haben Flügel und sehen sehr freundlich und fröhlich aus.

Höhepunkt des Projektes war der Gottesdienst mit anschließenden Gemeindefest der evangelisch-reformierten Kirche am 2. Juli. Die von den Kindern gestalteten Engelbilder sind seitdem in der Gemeinde zu sehen und zu bewundern.

ORT: Gemeindehaus der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde, Erlanger Str. 29

VERANSTALTER: Integrativer Montessori Kindergarten der Ev.-reformierten Kirchengemeinde Bayreuth mit Kooperationspartner Ev.-reformierte Kirchengemeinde Bayreuth

HOMEPAGE: www.integrativer-kiga-bayreuth.de



Dienstag, 18. Juli bis Donnerstag, 20. Juli,

Aufführung im Rahmen der Schultheatertage:

„RRRRRUMS!“ – EIN INTEGRATIVES THEATERSTÜCK

Für die einen ist alles klar: Schule, Ausbildung, Job, Familie, Lebensplanung – läuft. Bei den anderen sind alle Gewissheiten zerstört: Familie, Heimat, Zukunft – nichts ist mehr, wie es war und keiner weiß, wie es werden wird. Was passiert, wenn beide Gruppen aufeinander treffen? Wenn in eine Welt voller Satttheit und Sicherheit eine Welt voller Hunger und Unsicherheit einbricht? Wenn alle ganz verschieden sind und dabei doch das Gleiche wollen?

Zwei Klassen aus der Staatlichen Berufsschule II Bayreuth, eine Berufsintegrationsklasse mit jungen Geflüchteten und eine Klasse mit Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten, zeigen ihre Welt. Im Spiel untersuchen sie gemeinsam Ihre Erwartungen und probieren aus, was passiert, wenn sie einander beegnen.

Liebe, Leben, Angst, Zukunft, Bekanntes und Fremdes, Ich und die Anderen - was draußen Realität ist, wird auf der Bühne zum Experiment. Vielleicht wird das Experiment zur Realität. Sicher ist nur eines: Es gibt einen großen Rrrrrums!

ORT: DAS ZENTRUM, Äußere Badstraße 7a

VERANSTALTER: Staatliche Berufsschule II Bayreuth und Zentrum für Theater und Integration/Inklusion e.V. unter Leitung von Dr. Klaus Wührl-Struller

HOME PAGE: www.kbs.bth.de, www.zeftii.de



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Montag, 7. bis 11. August, während der Öffnungszeiten Mini-Bayreuth:

„ENGEL DER KULTUREN“ IN MINI BAYREUTH

Im Rahmen des Sommerferienprogramms werden die Kinder dort mit Engelsgeschichten spielerisch und kreativ mit dem Thema vertraut gemacht.

ORT: Mini-Bayreuth

VERANSTALTER: KOMMunales Jugendzentrum

HOME PAGE: www.komm-bayreuth.de,

www.familien-in-bayreuth.de



Donnerstag, 31. August bis Freitag, 6. Oktober, Ausstellung:

TOLERANZ IN COMICS UND GRAPHIC NOVELS

„Toleranz bedeutet Respekt, Akzeptanz und Anerkennung der Kulturen unserer Welt, unserer Ausdrucksformen und Gestaltungsweisen unseres Menschseins in all ihrem Reichtum und ihrer Vielfalt.“

So lautet der erste Artikel der UNESCO-Erklärung. Die Ausstellung „Toleranz in Comics & Graphic Novels“ stellt das Werk von über 40 Comic-Zeichnern aus aller Welt vor. Jede Tafel ist einem Künstler gewidmet — und zeigt eine komplette Geschichte oder den Auszug aus einer längeren Graphic-Novel. Zu sehen sind die Werke von renommierten Künstlern wie David Füleki, Simon Schwartz, Birgit Weyhe oder Isabell Ristow. Aber auch junge Nachwuchszeichner haben sich mit dem Thema Toleranz auseinandergesetzt.

Die Wanderausstellung wurde konzipiert aus Anlass der Lutherdekade, die 2013 unter dem Thema „Reformation und Toleranz“ stand. An dem internationalen Comic-Wettbewerb des Evangelischen Presseverbands für Bayern beteiligten sich mehr als 120 Zeichnerinnen und Zeichner. Die Ausstellung wurde auf dem Comicfestival München und dem Comicsalon Erlangen präsentiert. Bis Ende 2017 tourt sie durch Europa.

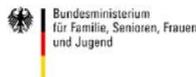
ORT: RW21 Galerie, Richard-Wagner-Str. 21

VERANSTALTER: RW21 Stadtbibliothek mit Koop. Evang. Presseverband in Bayern e.V.

HOMEPAGE: www.stadtbibliothek.bayreuth.de; www.rw21.bayreuth.de, www.facebook.de/rw21.stadtbibliothek



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Samstag, 16. September, 17 Uhr

INTERNATIONALER GOTTESDIENST „CHRISTUS VERBINDET WELTEN“

Eingeladen sind alle Menschen, insbesondere Geflüchtete, ausländische Mitbürger und Studierende.

ORT: Stadtkirche Bayreuth

VERANSTALTER: Evang.-Luth. Kirchenkreis Bayreuth, Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner und Team



Mittwoch, 20. September bis Freitag, 20. Oktober,
Ausstellung im Rahmen der Interkulturellen Wochen:

PROJEKTE IM RAHMEN VON ENGEL DER KULTUREN: PRODUKTE & ERGEBNISSE

In einer Ausstellung im RW21, Freestyle, können alle Beteiligten sich und ihre Projekte/
Aktionen präsentieren.

ORT: RW21 freestyle, Richard-Wagner-Str. 21

VERANSTALTER: RW21 Stadtbibliothek mit Kooperationspartner Integrationsbeirat

HOME PAGE: www.vhs-bayreuth.de



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Mittwoch, 20. September bis Freitag, 20. Oktober,
Präsentation bei der Ausstellung im RW21, Freestyle:

HEIMAT-REZEPTE

Essen verbindet. Es ermöglicht fremde Kulturen erfahrbar zu machen und das Interesse daran zu wecken. Aus diesem Grund beteiligen sich die Flüchtlingsschüler der Staatlichen Berufsschule II Bayreuth unter Mitarbeit der Deutsch- und EDV-Lehrkräfte an dem VHS-Projekt Heimat-Rezepte und veröffentlichen unter www.heimat-rezepte.de ihre Rezepte zu ihren Lieblingsgerichten.

ORT: RW21 Kochstudio, Richard-Wagner-Str. 21

VERANSTALTER: Staatliche Berufsschule II Bayreuth mit Kooperationspartner VHS Bayreuth

HOME PAGE: www.kbs-bth.de und www.heimatrezepte.de



Donnerstag, 21. Sept. bis Freitag, 20. Okt., Ausstellung

Donnerstag, 28. September, 17 Uhr, Konzert:

„ENGEL IN DEN KULTUREN UND RELIGIONEN“ - ENGELSHARFEN- KONZERT MIT VORTRAG, AUSSTELLUNG, WORKSHOP

Die „Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffener Stadt und Landkreis Bayreuth e.V.“ wird sich mit dem Konzept „Engel in den Kulturen und Religionen“ beteiligen, um sich so an der Stärkung einer lebendigen, vielfältigen demokratischen Zivilgesellschaft vor Ort mit zu engagieren. Geplant sind ein mehrteiliger Workshop, in dem Schlaganfallbetroffene Bilder von Engeln und passenden Sprüchen/Aphorismen aus den verschiedenen Weltreligionen anfertigen. Innerhalb dieses Workshops wird sich auch mit der Thematik „Engel in den Kulturen und Religionen“ auseinandergesetzt werden. Geöffnet ist dieser für alle interessierten Bürger.

Die Werke werden in einer Wanderausstellung zunächst im Neuen Rathaus in Bayreuth präsentiert. Die Ausstellungseröffnung am 21.09.2017 um 17.00 Uhr wird musikalisch umrahmt von Mitgliedern der „Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffener Stadt und Landkreis Bayreuth e.V.“ .

Die Ausstellung wird noch an verschiedenen Orten gezeigt werden (Bayer. Schlaganfallverband, Parität. Wohlfahrtsverband München, Selbsthilfegruppen Bamberg/Hof,...). Aus den angefertigten Werken wird ein Kalender erstellt, um so auch in Zukunft an dieses Projekt zu erinnern.

Am 28.09.2017 um 17.00 Uhr wird in der Spitalkirche ein Engelsharfen-Konzert stattfinden. Mit dabei: Zamirchor mit Zamirsternchen, der sich in besonderer Weise der Versöhnung zwischen der deutschen und jüdischen Bevölkerung widmet. Des Weiteren wird es bei dieser Veranstaltung auch einen Vortrag von Herrn Dr. Frank Piontek zum Thema „Engel in den Kulturen und Religionen“ geben. Pfarrer Paulmeier hält zur Thematik eine passende Predigt.

ORT: Konzert - Spitalkirche, Ausstellung - Neues Rathaus

VERANSTALTER: Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffener Stadt und Landkreis Bth. e.V. mit Kooperationspartner Zamirchor und Amt für Kinder, Jugend, Familie und Integration

HOME PAGE: www.shg-schlaganfall-bayreuth.de



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Dienstag, 26. September, 19 Uhr:

CARTOON-KABARETT MIT MUHSIN OMURCA: SCHULD IST DAS FEIGENBLATT

Und immer wieder hört man: „Es kommt auf die inneren Werte an!“ Liebe, Treue, Verlässlichkeit, aber auch Glaube, Vaterlandsliebe etc. gehören dazu. Aber wie lassen sich Echtheit und Stärke „innerer Werte“ feststellen? Um - zum Beispiel - ein „Patriot“ zu werden, muss man - im Grunde genommen - gar nichts unternehmen. Keine Schule besuchen, nicht mal das Alphabet beherrschen, keinen Cent ausgeben, absolut umsonst und ohne Anstrengung kann man Patriot werden. Manchmal reicht auch nur eine Glatze. Was ist der Maßstab für Frömmigkeit? Je länger der Bart, desto näher an Himmel? Und wie steht es mit der Liebe? Wie soll man feststellen, dass der Partner oder die Partnerin es ernst meint? Wie stellt man es fest, ob ein Türke integriert ist? Und wie soll man sicher sein, ob er nicht plötzlich „rückfällig“ wird? In diesem Programm geht es nicht nur um die Probleme, sondern auch um die konkreten Lösungen.

ORT: RW21 Black Box, Richard-Wagner-Str. 21

VERANSTALTER: RW21 Stadtbibliothek

HOMEPAGE: www.stadtbibliothek.bayreuth.de; <http://www.mussin.de/schuld-ist-das-feigenblatt/>

Eintritt: 14,00 €. 12,00 € im Vorverkauf (im RW21)

RW
Stadtbibliothek
Volkshochschule

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Donnerstag, 28. September, 19 Uhr:

ISLAM INTERKULTURELL - ORIENTSCHWÄRMEREI, MIGRATION UND MUSLIMISCHES ALLTAGSLEBEN IN DEUTSCHLAND

Vortrag mit anschließender Gesprächsrunde

Referentin: Prof. Dr. Paula Schrode, Professorin für Religionswissenschaft mit Schwerpunkt Islamische Gegenwartskulturen / Universität Bayreuth

Das Thema Islam in Deutschland wird heute stark von Debatten über Integration und Zuwanderung dominiert. Doch schon bevor es hier eine größere muslimische Bevölkerung gab, waren viele Deutsche fasziniert von einer ihnen meist nur aus Literatur und Kunst bekannten orientalischen Kultur: Bis in die Gegenwart hinein treffen daher widersprüchliche Klischees und Realitäten aufeinander. Dieser Vortrag zeichnet die vielschichtigen Beziehungen zwischen Deutschland und dem Islam in Vergangenheit und Gegenwart nach und hinterfragt manche verbreiteten Annahmen zur Rolle des Islams im Alltag von Muslimen.

ORT: RW21 Black Box, Richard-Wagner-Str. 21

VERANSTALTER: RW21 Stadtbibliothek

HOMEPAGE: www.stadtbibliothek.bayreuth.de; www.rw21.bayreuth.de, www.facebook.de/rw21.stadtbibliothek



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Samstag, 30. September, 10.30 bis 14.30 Uhr:

SCHREIBWORKSHOP - ENGEL DER KULTUREN

2017 kommt der Engel der Kulturen nach Bayreuth. Alle Religionen und Kulturen sollen in Frieden und in Achtung voreinander miteinander leben. Der Engel der Kulturen verbindet und bewahrt Traditionen und bietet Raum für neue Ideen. Im Schreibworkshop kann zum Thema frei geschrieben werden. Wer möchte, kann sich von Bildern, die zu diesem Thema im Sommersemester entstanden sind inspirieren lassen. Wenn genügend Bilder und Texte entstanden sind, wird es eine Ausstellung in der vhs geben.

ORT: Volkshochschule im RW21, Seminarraum 4, Richard-Wagner-Str. 21

VERANSTALTER: Volkshochschule Bayreuth

HOMEPAGE: www.vhs-bayreuth.de

Gebühr: 16,00 €

Verbindliche Anmeldung bis 21.09.2017



Oktober 2017:

GESTALTERISCHE UMSETZUNGEN DES „ENGEL DER KULTUREN“ DURCH SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER IN BAYREUTH

ORT: Foyer im Alten Rathaus, Kunstmuseum Bayreuth, Maximilianstraße33, Eingang Brautgasse

VERANSTALTER: Kunstmuseum Bayreuth mit Kooperationspartnern beteiligte Schulen

HOMEPAGE: www.kunstmuseum-bayreuth.de

Eintritt frei, finanziert im Rahmen des geförderten Projekts des Kunstmuseum Bayreuth „Bürger von hier, da und dort“



Freitag, 6. Oktober, 16 Uhr:

„GESTRANDET IN BAYREUTH“ - filmische Reportage mit Flüchtlingen

Vorstellung des Filmprojekts mit unbegleiteten jugendlichen Flüchtlingen als ‚work in progress‘; die Dramaturgin Ines Schneider und ihre Protagonisten beschreiben deren lebensgefährlichen Weg nach Deutschland und die unerwarteten Schutzengel, die sie in schwierigen Situationen begleitet haben. Dabei werden auch aktuelle Unterbringungs- und Kommunikationsprobleme angesprochen - aber v.a. der „Neustart“ der Jugendlichen und die Integrationsfortschritte dokumentiert. Der Werkstattbericht gibt Einblicke in das Filmkonzept und die gestaltende Rolle der beteiligten Jugendlichen.

ORT: Jugendkultur- und Sportzentrum „Schoko“, Gaußstraße 6

VERANSTALTER: Schoko e.V. mit Kooperationspartnern Förderverein Altstadtsschule Bayreuth, Vorsitzender Integrationsbeirat und GEW Bayreuth/Kulmbach

HOMEPAGE: www.schoko-bayreuth.de

Eintritt frei



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Sonntag, 8. Oktober, 10 bis ca. 11.30 Uhr:

**GOTTESDIENST MIT LESUNGEN AUS DEM
„MANIFEST DES FREIEN URCHRISTENTUMS“ VON 1848**

Die Relevanz der Toleranzforderung der 1848er Revolution für die heutige religiöse Landschaft

„... wir behaupten nicht nur unsre religiöse Freiheit, sondern wir fordern sie für jeden Menschen, der den Boden des Vaterlandes bewohnt, wir fordern sie in völlig gleichem Maße für Alle, seien sie Christen, Juden, Muhamedaner oder was sonst. Wir halten es ... für eine höchst unchristliche Sünde, die eiserne Faust der Gewalt an die Gottesverehrung irgend eines Menschen zu legen“

ORT: Evangelische-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Friedrichstr. 24

VERANSTALTER: Evangelische-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

HOME PAGE: www.efg-bayreuth.de



Freitag, 13. Oktober, 15 Uhr:

BILDERBUCHKINO „PAULAS REISEN“ NACH EINEM BUCH VON PAUL MAAR

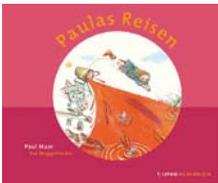
Eine fantastische Geschichte über Toleranz und den Mut zum Anderssein: Auf ihren Traumreisen in fremde Welten muss Paula bald erkennen, dass sie nirgends so sein darf, wie sie ist. Die dort geltenden Gesetze sollen mit Härte durchgesetzt werden, woraufhin Paula jeweils flieht. Erst zuhause im „Land der weichen Betten“ darf sie so bleiben, wie sie ist.

ORT: RW21 Black Box, Richard-Wagner-Str. 21

VERANSTALTER: RW21 Stadtbibliothek

HOMEPAGE: www.stadtbibliothek.bayreuth.de; www.rw21.bayreuth.de, www.facebook.de/rw21.stadtbibliothek

RW
Stadtbibliothek
Volkshochschule





Oberbürgermeisterin, Frau Brigitte Merk-Erbe, mit den Mitgliedern des Arbeitsausschusses des Integrationsbeirats nach der konstituierenden Sitzung im Oktober 2016

LEITUNG DER ARBEITSGRUPPE ENGEL DER KULTUREN IM INTEGRATIONSBEIRAT:

Valentina-Amalia Dumitru ist studierte orthodoxe Theologin und kommt aus Siebenbürgen/Rumänien und sammelte Erfahrungen in den Fächern der Geographie, Germanistik und Interkulturelle Germanistik an der Universität Bayreuth.

Erfahrung im Integrationsbereich sammelte Frau Dumitru seit mehr als 10 Jahren. Sie hielt öffentliche Vorträge im Bereich der Theologie, Philosophie und Gegenwartsfragen der europäischen Kulturgeschichte. Sie ist Mitglied im Internationalen Club für die Universität Bayreuth e.V. und engagiert sich aktiv ehrenamtlich. Als Ex-Vorstandsmitglied des ICs hat sie bei der Integration der Familien der Lehrenden sowie der ausländischen Gäste der Universität Bayreuth ins gesellschaftliche Leben der Stadt Bayreuth mitgewirkt. Sie ist aktiv nicht nur im IC sondern sie nimmt bei Aktionen und Projekten verschiedener Vereine mit großem Engagement und ideellem Einsatz teil.

Valentina-Amalia Dumitru
Tel. 0921 8701074



FINANZIERUNG DES PROJEKTES „ENGEL DER KULTUREN“

Um die Kosten für Material und Leistungen der Künstler im Rahmen des Projektes zu decken, werden im Vorfeld durch die Organisatoren und die Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH (Opernstraße 22) Broschen und Halsketten mit dem „Engel der Kulturen“ verkauft. Mit dem Erwerb eines dieser Kleinobjekte werden Sie zum Botschafter für Toleranz und Verständigung und unterstützen den Fortgang des Projekts. Alle Kunstaktionen mit dem Engel der Kulturen werden ausschließlich durch den Verkauf dieser Kleinobjekte ermöglicht.

Brosche „Engel der Kulturen“

50-Cent-Münze auf dem Amboss glattgeschmiedet, mit dem Engel der Kulturen geprägt, auf der Rückseite Signatur, in dunkelblauer Schachtel, gestempelt, mit dem Zeichen geprägt und handsigniert - 10,- Euro



Kette „Engel der Kulturen“

50-Cent-Münze auf dem Amboss glattgeschmiedet, mit dem Engel der Kulturen geprägt, auf der Rückseite Signatur, - in dunkelblauer Schachtel, gestempelt, mit dem Zeichen geprägt und handsigniert - 10,- Euro



Wenn nicht anders angegeben, ist der Eintritt frei!
Falls keine Angaben zur Uhrzeit, siehe Homepage!

ANSPRECHPARTNER: Stadt Bayreuth - Amt für Kinder, Jugend, Familie und Integration
Dr.-Franz-Straße 6, 95445 Bayreuth
Telefon: 09 21 25-1119 und 25-1120
E-Mail: marion.schriefer@stadt.bayreuth.de

Mittwoch, 18. Oktober, DER ENGEL DER KULTUREN KOMMT NACH BAYREUTH

11.30 Uhr: 1. Station, Neues Rathaus

12.10 Uhr: 2. Station, Graserschule

12.50 Uhr: 3. Station, Stadtmitte/Herkulesbrunnen

13.45 Uhr: 4. Station, Verlegeort La-Spezia-Platz/künftiges Rathaus II

BEGLEITEN AUCH SIE DEN ENGEL DER KULTUREN!

